

Aufruf zum Weltglückstag: Preisträger für den Deutschen Engagementpreis nominieren

Weltglückstag: Freiwilliges Engagement macht glücklich / Aufruf zur Nominierung von Preisträgerinnen und Preisträgern für den Deutschen Engagementpreis / Deutsche Bahn Stiftung ist neuer Förderer des Deutschen Engagementpreises

Berlin, 19. März 2018. Studien zeigen, dass freiwillig engagierte Menschen glücklicher und gesünder sind. Umso wichtiger ist es, Menschen in ihrem freiwilligen Engagement zu unterstützen. Zum Weltglückstag am 20. März dankt der Deutsche Engagementpreis allen Engagierten und ruft die Ausrichtenden von Preisen für freiwilliges Engagement in Deutschland auf, ihre erstplatzierten Preisträgerinnen und Preisträger für den Deutschen Engagementpreis zu nominieren. Noch bis zum 30. Juni 2018 können sie ihre Gewinnerinnen und Gewinner ins Rennen schicken unter www.deutscher-engagementpreis.de/preisausrichter.

Freiwilliges Engagement stärken

In Deutschland gibt es rund 700 Wettbewerbe und Preise für freiwilliges Engagement. Preise und Auszeichnungen helfen dabei, freiwilliges Engagement öffentlich anzuerkennen und engagierte Menschen und ihre Organisationen in ihrem Handeln zu bestärken. Als Dachpreis ehrt der Deutsche Engagementpreis herausragende engagierte Projekte, Initiativen und Personen in fünf Kategorien, die mit jeweils 5.000 Euro dotiert sind. Zudem haben die Nominierten die Chance auf den Publikumspreis und ein Preisgeld von 10.000 Euro. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden bei der festlichen Preisverleihung am 5. Dezember 2018 in Berlin gekürt.

Deutsche Bahn Stiftung fördert Deutschen Engagementpreis

Die Deutsche Bahn Stiftung unterstützt seit diesem Jahr als neue Förderpartnerin den Deutschen Engagementpreis. Dr. Richard Lutz, Beiratsvorsitzender der Stiftung und Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn AG, erklärt die Hintergründe: „Wer sich engagiert, ist nicht nur glücklicher, es profitieren alle von freiwilligem Engagement: Menschen, die Hilfe benötigen, die Gesellschaft und die Engagierten selbst. Daher freuen wir uns besonders, dass wir zusammen mit dem Deutschen Engagementpreis dazu beitragen, dass engagierte Menschen die Anerkennung erhalten, die sie verdienen. Damit stehen wir in der Tradition der Hilfe und Verantwortung, wie Eisenbahner sie seit jeher leben.“ Initiator und Träger des Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss der großen Dachorganisationen der Zivilgesellschaft in Deutschland. Weitere Förderpartnerschaften bestehen mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie mit der Deutschen Fernsehlotterie, Deutschlands traditionsreichster Soziallotterie.

Weitere Informationen zum Deutschen Engagementpreis:

- Ausrichtende von Preisen für freiwilliges Engagement in Deutschland können ihre Preisträgerinnen und Preisträger für den Deutschen Engagementpreis nominieren unter www.deutscher-engagementpreis.de/preisausrichter.
- In der Engagiertensuche „Preisgekröntes Engagement“ finden Sie Good Practice Beispiele von ausgezeichneten Engagementinitiativen: www.deutscher-engagementpreis.de/engagiertensuche
- Als besonderen Service können Engagierte mit der Online-Suche Preislandschaft nach rund 700 Preisen für freiwilliges Engagement suchen: www.deutscher-engagementpreis.de/preislandschaft.

- Bildmaterial, wie Fotos und Logos, finden Sie unter <https://www.deutscher-engagementpreis.de/presse/mediathek>.
- Gerne vermitteln wir Ihnen für Ihre Berichterstattung Praxisbeispiele und Ansprechpartner vor Ort und stehen Ihnen für Ihre Recherche und weitere Informationen zu freiwilligem Engagement gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Nina Leseberg, Leiterin Deutscher Engagementpreis

Markus Winkler, Pressereferent

Telefon: (030) 89 79 47-64

markus.winkler@stiftungen.org

www.deutscher-engagementpreis.de

Deutscher Engagementpreis

c/o Bundesverband Deutscher Stiftungen

Mauerstraße 93

10117 Berlin